

St. Valentin, 29. Oktober 2018

Galileo-Satelliten bringen Verbesserungen für Nutzer von Case IH AFS RTK+

Einbindung des Galileo-Satellitennetzes erhöht Anzahl verfügbarer Satelliten zur Signalbereitstellung / Nutzer von Case IH AFS RTK+ profitieren von noch geringerer Wahrscheinlichkeit eines Signalverlusts, z. B. beim Arbeiten unter Bäumen / Verfügbarkeit in ersten Märkten ab Januar 2019



PRESS RELEASE

Case IH verbessert die Einsatzsicherheit seines RTK+ Korrektursignalnetzes durch Einbindung des europäischen Galileo-Satellitensystem in den bestehenden Satellitenverbund. Von den Vorteilen dieser Maßnahme (optimaler Signalempfang und maximale Signalzuverlässigkeit) profitieren Landwirte, die mit einer RTK+-geführten Automatiklenkung von Case IH und zugehörigen Technologien arbeiten.

Echtzeitkinematik-Systeme (RTK-Systeme) sind auf Signale vom US-amerikanischen GPS- oder vom russischen GLONASS-Satellitensystem angewiesen, die beide hauptsächlich für nicht-zivile Zwecke konzipiert wurden. Um europäischen Case IH-Kunden eine zuverlässige Alternative für den Einsatz RTK+-geführter Lenksysteme mit einer Wiederholgenauigkeit von unter 1,5 cm zu bieten, nutzt Case IH für AFS RTK+ nun auch das Galileo-Satellitennetz, ein europäisches System, das für zivile Zwecke vorgesehen ist.

Die Erweiterung der globalen GNSS-Konstellation um das Galileo-System trägt zur Minimierung des Signalausfallrisikos bei - Hauptgrund für die Einbindung seiner Signale in das Case IH AFS RTK+ Signalsystem. Unabhängigkeit durch Nutzung eines europäischen Satellitennetzes ist eine wesentliche Zielsetzung; Case IH AFS RTK+ ist aber auch auf Kompatibilität mit bestehenden und geplanten GNSS-Satelliten und auf Interoperabilität mit GPS und GLONASS ausgelegt.

Galileo baut auf den Fähigkeiten des ersten gesamteuropäischen Satellitennavigationssystems EGNOS (European Geostationary Navigation Overlay Service, mit verbesserte Ortungs- und Zeitdaten) auf. Das System sorgt für eine durchgängige und zuverlässige Signalabdeckung und schafft so die Voraussetzungen für eine hohe Spur-zu-Spur-Genauigkeit. Bei einem eventuellen Signalverlust

wird das Signal rasch wiederhergestellt. Dadurch werden Ausfallzeiten auf ein Minimum reduziert und exakte Parallelfahrten mit minimalen Überlappungen gewährleistet. Dies wiederum sorgt für eine äußerst effiziente Nutzung von Saatgut, Düngemittel und Pflanzenschutzmittel, was in maximalen Erträgen resultiert.

"Der Einsatz der GNSS-Technologie steigert die Produktivität und eröffnet neue Möglichkeiten in der Landwirtschaft. Das System liefert eine Fülle von Daten zu Feldbeständen und macht den Sektor effizienter, wettbewerbsfähiger und nachhaltiger," so Maxime Rocaboy, Produktmarketing-Manager AFS-Technologie bei Case IH.

"Die Erhöhung der RTK+ Genauigkeit durch Einbindung der Signale vom Galileo-Satellitensystem ist ein entscheidender Schritt, mit dem wir den Kunden von Case IH helfen, innovativ und wettbewerbsfähig zu wirtschaften und einen Beitrag zu einer nachhaltigen Landwirtschaft zu leisten, die wir brauchen, um eine wachsende Weltbevölkerung auf umweltverträgliche Weise zu ernähren."

Pressemitteilungen und Fotos: <http://mediacentre.caseiheurope.com>

Profis setzen auf Innovation und die mehr als 175-jährige Tradition und Erfahrung von Case IH. Ein breites Angebot an leistungsstarken Traktoren und Erntemaschinen und der erstklassige Service sowie die Performance-Lösungen des weltweiten Händlernetzes sorgen dafür, dass Landwirte auch im 21. Jahrhundert produktiv und effizient arbeiten können. Weitere Informationen über die Produkte und Dienstleistungen von Case IH finden Sie online unter www.caseih.com.

Case IH ist eine Marke von CNH Industrial N.V., einem weltweit führenden Hersteller von Investitionsgütern, der an der New Yorker Börse (NYSE: CNHI) und am Mercato Telematico Azionario der italienischen Börse (MI: CNHI) notiert ist. Weitere Informationen über CNH Industrial finden Sie online unter www.cnhindustrial.com.



[Case IH Media Center](#)



www.caseih.com



www.facebook.com



www.youtube.com

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Esther Gilli

Tel.: +43 7435-500 634

Case IH Public Relations Officer

Europa, Mittlerer Osten u. Afrika

E-Mail: esther.gilli@caseih.com